

Schenk einem Igel ein zuhause - Ein Igelhaus aus Steinen bauen

In deiner Nähe lebt wahrscheinlich ein Igel, der sich über einen gemütlichen Schlafplatz freut. Du kannst ihm ganz leicht einen bauen.

Suche eine ruhige Ecke in deinem Garten aus. Der Boden sollte dort möglichst eben sein. Grabe eine kleine Mulde an der Stelle, an der dein Gast Unterschlupf finden soll. Nimm Steine, die du bereits in Garten hast, oder besorge Pflastersteine Im Baumarkt. Schichte sie so um die Mulde herum aufeinander, dass sie eine Fläche von 30x30 cm umranden.

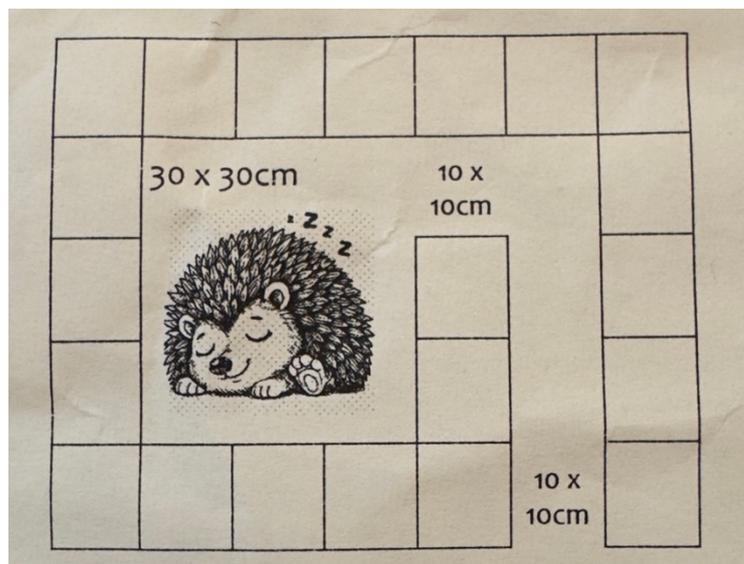
Lass einen Eingang von 10 cm Breite und 10 cm Höhe frei. Dieser Eingang sollte möglichst nach Südosten zeigen. Wenn die Wohnung ungefähr 20 – 30 cm hoch ist, kannst du mit dem Stapeln aufhören.

Streue Sand und kleine Kieselsteine in die Mulde. Mache es deinem Igel nun mit Stroh, Heu und trockenen Blättern im Innenraum gemütlich.

Nimm nun ein Brett von ungefähr 50x50 cm und lege eine etwas größere dicke Plastikfolie darauf oder nagele Dachpappe darauf fest. Nutze diese Platte als Dach für dein Igel-Zuhause. Beschwere das Dach mit Stehen, damit es nicht verrutscht.

Nun kannst du deine Igel-Wohnung noch unter Blättern und Zweigen verstecken, aber achte darauf, dass der Eingang frei bleibt. Hoffentlich zieht bald ein Igel ein.

Viel Erfolg!



P.S.: Wenn du deine Igel-Wohnung Katzensicher machen willst, kannst du auch einen kleinen Hausflur einbauen, wie auf der Zeichnung unten. Dann kann dort eine Igel-Mama nach dem Winterschlaf in Frühling unbesorgt ihre Babys großziehen. Denke daran, dass beide Eingänge - zum Flur und zum Innenraum - nicht zu groß sein dürfen.